

Prozessbeschreibung

Digitalfunk-Endgeräte-Eigentümerwechsel

Stand: 25.11.2024

Stand	25.11.2024
Version	Version 1.0
Status	final
Dokumentenstatus	final
Vertraulichkeitsstufe	ohne



Autorinnen/Autor Fachlich	Name:	Zimmermann
	E-Mail:	ASDN-ISB@zpd.polizei.niedersachsen.de
	Telefon:	- 4417
	Fachbereich	ZPD NI/ASDN/ISB DF BOS NI
ASDN	Name:	Hollemann
	E-Mail:	frank.hollemann@polizei.niedersachsen.de
	Telefon:	- 4430
	Fachbereich	ZPD NI/ASDN/EM (43.3.1)

Tabelle 1 Dokumentinformationen

Revision des Dokumentes:

- *Alle zwei Jahre nach Beginn der Veröffentlichung, aber spätestens zum Zeitpunkt einer Revision im Informationsverbund Digitalfunk Niedersachsen*

Datum	Version	Änderungen	Autor
14.11.2024	0.1	Erste Entwurfsfassung	Zimmermann
22.11.2024	0.2	Abstimmung mit EM (43.3.1)	Hollemann
25.11.2024	1.0	Finale Zustimmung DL43	DL43

Tabelle 2 Änderungshistorie

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitende Informationen.....	4
2	Prozessbeschreibung	4
2.1	Abgebende- aufnehmende Organisationseinheit (OE)	4
2.2	Prozesssteuerung durch EM.....	5
2.3	Bereitstellung auf Fernwartungsserver – Info an Selectric –	6
3	Anlage: Prozessschaubild	7

1 Einleitende Informationen

Im Rahmen des „Jour Fixe Digitalfunk“ vom 30.05.2024 wurde im Verlauf der Diskussion mit den Teilnehmenden zum Thema „Eigentümerwechsel von Digitalfunk-Endgeräten“ deutlich, dass der entsprechende Prozess überarbeitet werden muss.

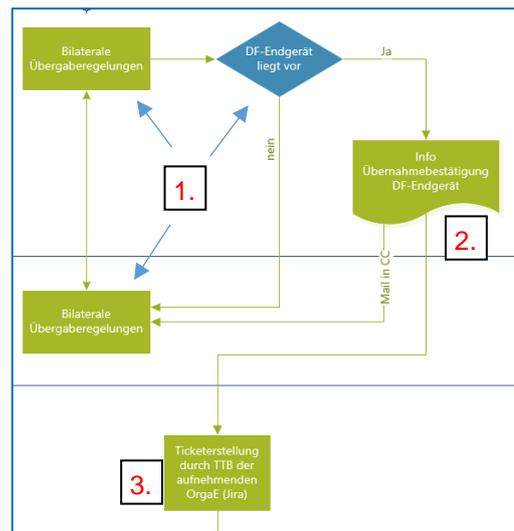
An der Überarbeitung wurden neben den TTB'en¹ auch der ISB DF BOS NI² sowie Mitarbeitende aus dem Fachbereich EM³ beteiligt.

Das Ergebnis der Überarbeitung wurde den Teilnehmenden am Jour Fixe vom 07.11.2024 vorgestellt und soll in dieser Prozessbeschreibung entsprechend dargestellt werden.

2 Prozessbeschreibung

2.1 Abgebende- aufnehmende Organisationseinheit (OE)

1. In einem ersten Schritt verständigen sich die betreffenden OE über die Modalitäten
2. Mit Einigung erfolgt eine Info-Mail **der aufnehmenden OE an zuständige TTB** über die aufzunehmenden FuG und **CC an abgebende OE** mit Benennung von Hersteller, Typ, TEI je Digitalfunkendgerät (FuG)
3. Die Zuständige TTB erstellt ein Jira-Ticket mit dem Betreff „Eigentümerwechsel“ und Hersteller.
Im Ticket sind die relevanten Daten wie
 - a. **Abgebende OE**
 - b. **Aufnehmende OE**
 - c. TEI



anzugeben und dem Endgerätemanagement der ASDN zuzuweisen.

¹ TTB: Taktische-Technische Betriebsstellen

² ISB DF BOS NI: Informationssicherheitsbeauftragte Digitalfunk BOS Niedersachsen

³ EM: Endgerätemanagement der ASDN

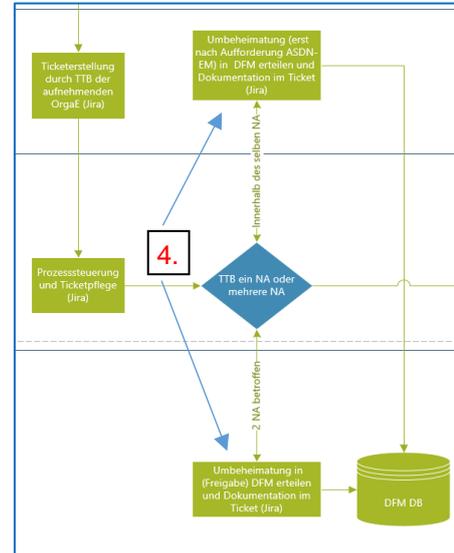
2.2 Prozesssteuerung durch EM

4. ASDN-EM ist für den weiteren Verfahrensablauf verantwortlich und erstellt

a. eine Unteraufgabe für die Umbeheimatung im DFM

- Die Umbeheimatung wird **beim Wechsel innerhalb eines Netzabschnittes** nach Zuweisung der Unteraufgabe durch die abgebende TTB vorgenommen
- Die Umbeheimatung wird **beim Wechsel innerhalb von zwei Netzabschnitten** nach Zuweisung der Unteraufgabe durch den DFM-Support vorgenommen
- Nach erfolgter Umbeheimatung wird die Unteraufgabe als „erledigt“ markiert

b. eine Unteraufgabe für die Anpassungen im Programmierool und die Erstellung des Programmierauftrages



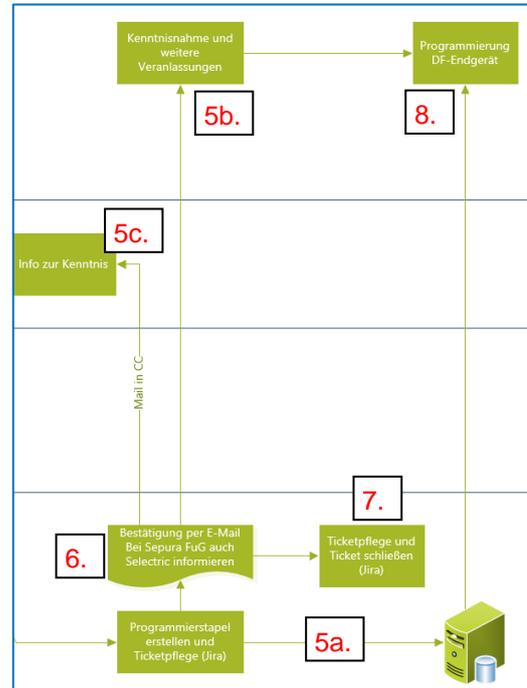
→ ASDN-EM weist diese Unteraufgabe dem entsprechenden Programmier-Fachbereich zu

- ⇒ Der Fachbereich nimmt die erforderlichen Änderungen im jeweiligen Programmierool vor
- ⇒ Der Fachbereich erstellt eine angepasste Programmieroolvorlage
- ⇒ Nach erfolgter Abarbeitung der Aufgaben wird die Unteraufgabe als „erledigt“ markiert

→ Nach Erledigung der beiden bisherigen Unteraufgaben weist ASDN-EM eine Unteraufgabe Programmieroolvorlage auf Fernwartungsserver bereitstellendem entsprechenden Programmier-Fachbereich zu

2.3 Bereitstellung auf Fernwartungsserver – Info an Selectric –

5. Nach Erledigung der Unteraufgabe „Bereitstellung auf dem Fernwartungsserver“ sendet ASDN-EM eine Mail an die aufnehmende OE mit dem Inhalt, dass die FuG umbeheimatet wurden, die Programmieraufträge bereitstehen und informiert in CC die abgebende OE und die abgebende TTB
6. Bei Sepura-FuG ist die unter 5. benannte Mail ebenfalls an die Fa. Selectric zu steuern, damit auch dort die FuG umgetragen werden können, z.B. für den Nachkauf von Lizenzen, Kosten je FuG 5,00 Euro
7. ASDN-EM schließt das Jira-Ticket
8. Die aufnehmende OE kann die FuG updaten und für sich in Betrieb nehmen



3 Anlage: Prozessschaubild

